

STADTANZEIGER



Amtsblatt der Stadt Weißensee mit seinen Ortsteilen
Ottenhausen, Scherndorf, Waltersdorf und Herrnschwende

27. Jahrgang

Freitag, den 17. Januar 2020

Nr. 1

Tag des Tapferen

am Samstag, 11. Januar 2020



Ausführliches im Innenteil dieser Ausgabe

Stadtverwaltung auf einen Blick

Telefon: 03 63 74 - 2 20 - 0, Telefax: 03 63 74 - 2 20 30

Anschrift: Marktplatz 26, 99631 Weißensee

Allgemeine Verwaltung:

Dienstag von 09.30 - 12.00 Uhr
 und 13.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag und Freitag von 09.30 - 12.00 Uhr

Bürgermeister:

Dienstag von 13.00 - 18.00 Uhr
 nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten:

Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr
 Freitag von 09.30 - 12.00 Uhr

Sitz: Marktplatz 26

Tel.: 2 84 94

Bürgermeister

Sekretariat 2 20 12

Hauptamt

Amtsleiter 2 20 21
 Büro des Stadtrates 2 20 29
 Bibliothek 2 20 23
 Archiv 2 20 32

Bau- u. Ordnungsverwaltung

Amtsleiter 2 20 15
 Bauamt 2 20 13/14
 Öffentliche Ordnung und Sicherheit /
 Umwelt und Abwasser 2 20 26
 Standesamt 2 20 27
 Einwohnermeldeamt 2 20 22/28

Finanzverwaltung

Amtsleiter 2 20 16
 Kämmerei / Steuern 2 20 19
 Stadtkasse 2 20 20
 Wohnungsverw. / Liegensch. 2 20 17

Wichtige Rufnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst/
Katastrophenschutz: 1 12
Polizei: 1 10 oder (0 36 34) 33 60

Mitteilung - Redaktionsschluss

für die Amtsblattausgabe **Nr. 02/2020**
 Redaktionsschluss 07. Februar 2019
 Erscheinungsdatum 21. Februar 2019

Städtische Einrichtungen

Stadtbibliothek, Marktplatz 26 2 20 23

Öffnungszeiten:

Dienstag von 09.30 - 12.00 Uhr
 und 13.30 - 17.30 Uhr
 Donnerstag von 13.00 - 16.00 Uhr

Stadtarchiv, Marktplatz 26 2 20 32

Öffnungszeiten:

Montag von 09.30 - 12.00 Uhr
 und 13.00 - 16.00 Uhr
 Donnerstag von 09.30 - 12.00 Uhr
 Freitag von 09.30 - 12.00 Uhr

Traumzauberbaum-Grundschule

Johannesstraße 1

Sekretariat 2 03 03
 Hort 3 67 18

Jugendclub

Schreiberplatz 1 2 84 52

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 14.00 - 22.00 Uhr

Seniorentreffpunkt „Generation 60 Plus“

Langer Damm 2 0160/4786977

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 13.00 - 16.00 Uhr

Bereitschaftstelefon im Havariefall

Wasser: BeWA Sömmerda,
 in der Zeit von 15.30 - 06.45 Uhr
 Tel.-Nr. (08 00) 0 72 51 75
 in der Zeit von 06.45 - 15.30 Uhr
 Tel.-Nr. (0 36 34) 6 84 90

Abwasser: Stadtverwaltung Weißensee/
 BeWA Sömmerda
 24 h erreichbar
 Tel.-Nr. (08 00) 36 34-800

Sanitär / Heizung: Fa. Michael Zapf,
 Tel.-Nr. (03 63 74) 2 02 61
 oder 2 18 66

Amtliche Mitteilungen

Bekanntmachung

Die nächste nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Weißensee findet am

Montag, d. 27. Januar 2020, um 18.00 Uhr
im Ratssaal des Romanischen Rathauses zu nachfolgender Tagesordnung statt.

1. Regularien
2. Vorbereitung der Stadtratssitzung am 09. März 2020
3. Personalangelegenheiten
4. Erlass-, Niederschlagungs- und Stundungsangelegenheiten
5. Grundstücksangelegenheiten
6. Bau- und Vergabeangelegenheiten
7. Anfragen und Mitteilungen

Schrot

Bürgermeister

Freiwillige Feuerwehr Weißensee

Jahreshauptversammlung der FF Weißensee (Kernstadt)

Gemäß § 13 der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Weißensee findet am

Freitag, den 07. Februar 2020, um 19.00 Uhr
im Gerätehaus, Ulmenallee 9, die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Weißensee mit nachfolgender Tagesordnung statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Wehrführers
2. Bericht des Jugendfeuerwehrwartes
3. Grußwort des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen
5. Schlusswort

Alle Kameradinnen und Kameraden sowie die Alters- und Ehrenabteilung sind hierzu herzlich eingeladen und tragen Dienstkleidung.

Egenolf
Wehrführer

Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruchsrecht von Betroffenen zur Datenübermittlung nach mit § 36 Absatz 2 des Bundesmeldegesetzes i.V.m. § 58c Absatz 1 des Gesetzes über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz)

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach 36 Absatz 2 des Bundesmeldegesetzes widersprochen haben.

Betroffene Bürgerinnen und Bürger, die von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen möchten, haben die Möglichkeit, bei der Stadtverwaltung Weißensee, 99631 Weißensee, Marktplatz 26 -Einwohnermeldeamt- per schriftlicher Erklärung einen anders lautenden Willen zu bekunden.

i.A.

Peter

Bau- und Ordnungsverwaltung

Erste Änderungssatzung

der Ablösesatzung für Stellplätze der Stadt Weißensee

Aufgrund des § 19 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), letzte Änderung durch Gesetz vom 16. Oktober 2019 (GVBl. S. 429) und des § 49 Abs. 7 der Thüringer Bauordnung (ThürBO) vom 13. März 2014 (GVBl. S. 49), letzte Änderung durch Gesetz vom 30. Juli 2019 (GVBl. S. 323) hat der Stadtrat der Stadt Weißensee am 25. November 2019 nachfolgende

Erste Änderungssatzung der Ablösesatzung für Stellplätze der Stadt Weißensee
beschlossen.

Artikel 1

In § 2 Absatz 1 wird in Zeile „Zone IV“ vor dem Wort „Ottenhausen“ das Wort „Herrnschwende“ eingefügt:

Artikel 2

Diese Erste Änderungssatzung der Ablösesatzung für Stellplätze der Stadt Weißensee tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Weißensee, den 07.01.2020

Schrot

Bürgermeister

Siegel

Erste Änderungssatzung

der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung für das Friedhofswesen in der Stadt Weißensee

Aufgrund des § 19 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), letzte Änderung durch Gesetz vom 16. Oktober 2019 (GVBl. S. 429), §§ 2 und 7 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juni 2017 (GVBl. S. 150) und der Friedhofssatzung der Stadt Weißensee in der aktuellen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Weißensee am 25. November 2019 nachfolgende

Erste Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung für das Friedhofswesen in der Stadt Weißensee
beschlossen.

Artikel 1

§ 6 wird wie folgt neu gefasst:

„Für die Benutzung der Trauerhallen auf den Friedhöfen der Stadtteile Herrnschwende, Ottenhausen, Scherndorf und Waltersdorf wird eine Gebühr erhoben von
= 50,00 EUR.“

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am 01.02.2020 in Kraft.

Weißensee, den 07.01.2020

**Schrot
Bürgermeister**

Siegel

Vierte Änderungssatzung**zur Friedhofssatzung**

Aufgrund des § 19 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), letzte Änderung durch Gesetz vom 16. Oktober 2019 (GVBl. S. 429), Thüringer Bestattungsgesetzes (ThürBestG) vom 19. Mai 2004 (GVBl. S. 505), letzte Änderung durch Gesetz vom 6. Juni 2018 (GVBl. S. 229) und Überlassungsvertrag für die Abgabe der Trägerschaft eines Friedhofes zwischen der Evangelischen Kirchengemeinde Ottenhausen und der Stadt Weißensee über die Übertragung der Verwaltung und Nutzung des kirchlichen Friedhofes in Ottenhausen vom 06. November 2019 hat der Stadtrat der Stadt Weißensee in seiner Sitzung am 25. November 2019 nachfolgende

Vierte Änderungssatzung zur Friedhofssatzung
beschlossen.

Artikel 1

§ 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Die Verwaltung der Friedhöfe der Stadt Weißensee, einschließlich seiner Stadtteile Herrnschwende, Ottenhausen, Scherndorf und Waltersdorf, obliegen der Stadtverwaltung Weißensee, nachfolgend Friedhofsverwaltung genannt.

(2) Die Friedhöfe, außer die Friedhöfe in den Stadtteilen Herrnschwende und Ottenhausen, welche teilweise auch im Eigentum der jeweiligen Kirchengemeinde stehen und mittels Überlassungsverträgen der Stadt zur Verwaltung und Nutzung zu Friedhofs-zwecken übertragen worden sind, sind Eigentum der Stadt Weißensee.“

Artikel 2

In § 3 Absatz 2 wird folgender 2. Satz angefügt:

„Soweit nicht das alleinige Eigentumsrecht über den Friedhof vorliegt, ist das Benehmen mit der jeweiligen Kirchengemeinde herzustellen.“

Artikel 3

Diese Änderungssatzung tritt am 01.02.2020 in Kraft.

Weißensee, den 07.01.2020

**Schrot
Bürgermeister**

Siegel

Dritte Änderungssatzung**der Satzung über die Freiwilligen Feuerwehren und den Wasserwehrdienst der Stadt Weißensee (Feuerwehrsatzung und Wasserwehrdienstsatzung)**

Aufgrund des § 19 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Oktober 2019 (GVBl. S. 429), des § 1 Abs. 1 Nr. 2 und des § 14 Abs. 1 des Thüringer Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (Thüringer Brand- und Katastrophen-schutzgesetz - ThürBKG), in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2008 (GVBl. S. 22), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Juni 2018 (GVBl. S. 317) und § 90 Satz 2 Thüringer Wasserge-setz (ThürWG) vom 28. Mai 2019 (GVBl. S. 74) hat der Stadtrat der Stadt Weißensee in seiner Sitzung am 25. November 2019 folgende

Dritte Änderungssatzung der Satzung über die Freiwilligen Feuerwehren und den Wasserwehrdienst der Stadt Weißensee (Feuerwehrsatzung und Wasserwehrdienstsatzung)

beschlossen:

Artikel 1

In § 1 Abs. (1) wird vor dem Anstrich „Ortsteil Ottenhausen“ ein Anstrich „Ortsteil Herrnschwende“ eingefügt.

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Die Dritte Änderungssatzung der Satzung über die Freiwilligen Feuerwehren und den Wasserwehrdienst der Stadt Weißensee (Feuerwehrsatzung und Wasserwehrdienstsatzung) tritt rückwirkend zum 01.07.2019 in Kraft.

Weißensee, den 07.01.2020

**Schrot
Bürgermeister**

Siegel

**Impressum****Stadtanzeiger – Amtsblatt der Stadt Weissensee mit seinen Ortsteilen Ottenhausen, Scherndorf, Waltersdorf und Herrnschwende**

Herausgeber: Stadtverwaltung Weißensee
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadtverwaltung Weißensee
Für im nichtamtlichen Teil unverlangt eingebrachte Artikel sind Schadenersatzansprüche ausgeschlossen, da diese die Meinung des Verfassers wiedergeben und er auch hierfür verantwortlich ist. Diese Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Sybille Fricke, erreichbar unter Tel.: 0152 / 59428561, E-Mail: s.fricke@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Öffentliche Stellenausschreibung

In der Stadt Weißensee ist schnellstmöglich eine Stelle als

Schwimmmeister/in bzw. Fachangestellte/n für Bäderbetriebe (m/w/d)

für die Freibadsaison und für den Rest des Jahres

eine Stelle im Bauhof oder in der allgemeinen Verwaltung

unbefristet neu zu besetzen.

Die Stadt Weißensee betreibt ein eigenes Freibad von Mai bis September. Die Besucherzahlen liegen im Schnitt bei rd. 400 täglich.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. folgende Schwerpunkte:

- eigenverantwortliche Aufsicht und Überwachung des Badebetriebes
- Überprüfung, Pflege und Instandhaltung des Bades sowie der vorhandenen baulichen und technischen Anlagen mit Freigelände
- Mitwirkung bei Aktionen und Veranstaltungen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung (Fachangestellte/r für Bäderbetriebe, Meister/in für Bäderbetriebe oder Schwimmmeister/in)
- engagierte Persönlichkeit mit hoher Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- freundliche Umgangsformen, sicheres und verbindliches Auftreten
- Bereitschaft zu Schichtdienst und Wochenendarbeit

Für die Stelle im Bauhof sowie für die allgemeine Verwaltung wird eine abgeschlossene Berufsausbildung je nach Art der Aufgabenstellung erwartet.

Wir bieten u. a.:

- einen abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- betriebliches Gesundheitsmanagement

Die Vergütung erfolgt in Abhängigkeit von den persönlichen Voraussetzungen nach den tariflichen Bestimmungen des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVöD-VKA).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Wenn Sie sich durch unser Stellenangebot ange- sprochen fühlen, senden Sie bitte Ihre aussagefä- higen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschrei- ben, aussagefähiger Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse, Beurteilungen, etc.) schriftlich bis zum 07.02.2020 an:

Stadt Weißensee
Hauptamt
Marktplatz 26
99631 Weißensee
Kennzeichnung „Bewerbungsunterlagen“

Haben Sie Fragen?

Dann gibt Ihnen Frau Metz gerne Auskunft
Telefon: 036374/22021,
Internet: www.weissensee.de.

Wir bitten um die Zusendung von Bewerbungsko- pien, da eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nicht vorgesehen ist. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Andernfalls werden wir die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres ab Ende der Ausschrei- bung vernichten.

Bitte beachten Sie die Informationen nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO). Die- se finden Sie auf der Homepage der Stadt Weißensee unter: www.weissensee.de (Rubrik: Aktuelles/Ausschreibungen/Stellenausschreibungen).

gez.
Schrot
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Weißensee bietet Veranstaltern die Organi- sation und Durchführung des jährlich stattfindenden Wasserfestes für das Kalenderjahr 2020 an.

Sind Sie als Veranstalter interessiert, dann erwarten wir Ihr Konzept mit folgenden Veranstaltungsinhalten:

Auf dem Veranstaltungsgelände ist ein Festzelt mit entsprechenden Sitzgelegenheiten vorzuhalten

Veranstaltungsort

Festwiese am Gondelteich mit vorhandener Freilichtbühne

Zeitrahmen

Drittes Wochenende im August von Freitag bis Sonntag

Veranstaltungsprogramme

Freitagabend Jugend- und Tanzveranstaltung (Disco)

Samstag Kinder- u. Familiennachmittag so- wie Tanzabendveranstaltung
Höhenfeuerwerk

Sonntag Frühschoppen sowie Musik und Unterhaltung

gastronomische Versorgung und Schaustellerbetrieb an allen drei Festtagen

Referenzen über Organisation vergleichbarer Veranstaltungen müssen vorgelegt werden.
Das Veranstaltungsgelände wird kostenfrei zur Verfügung gestellt. Für anfallende Nebenkosten (Strom, Wasser, Abwasser u. ä. Nebenkosten) ist ein Entgelt zu entrichten.

Eine Vorortbesichtigung des Veranstaltungsgeländes ist jederzeit möglich.

Bewerbungen können bis zum 28.02.2020 eingereicht werden.

Die Vergabe erfolgt für das Kalenderjahr 2020, mit der Option auf Verlängerung auf weitere drei Jahre bei Zufriedenheit.

Für Fragen stehen wir gern unter der Rufnummer: 036374/22012 - Sekretariat des Bürgermeisters - zur Verfügung.

**Schrot
Bürgermeister**

Ausschreibung der gastronomischen Versorgung

zu städtischen Veranstaltungen in der Stadt- und Kultuskirche

Die Stadt Weißensee führt zu mehreren Terminen verschiedene Veranstaltungen in der Stadt- und Kultuskirche (Kirchplatz 1, 99631 Weißensee) durch und beabsichtigt in dieser, die Bewirtung (Getränkeausschank und Steh-Imbiss) zu vergeben. Zu jeder Veranstaltung werden ca. 300 Besucher bzw. Gäste erwartet.

Interessierte Gastwirte und angemeldete Gewerbe mit entsprechender Leistungsbeschreibung können sich hierfür bewerben. Das Speisenangebot steht dem Versorger frei. Dem Angebot ist eine Produktaufstellung für die Speisen und Getränke beizufügen. Stehtische mit entsprechender Tischdekoration, Gläser, Geschirr, Servietten u. ä. liegen in der Verantwortung des Auftragnehmers. Eine getrennte Vergabe des Getränkeausschankes und des Imbisses wird vorbehalten.

Über das Jahr verteilt handelt es sich um ca. 4 städtische Veranstaltungen.

Die Termine der Veranstaltungen stehen im Februar jeden Jahres fest.

Der Bieter muss gewährleisten, dass die Bewirtung zu allen Veranstaltungsterminen gesichert ist.

Eine Vorortbesichtigung der Ausschankstätte ist jederzeit möglich.

Die Vergabe erfolgt für das Kalenderjahr 2020, mit der Option auf Verlängerung.

Für Fragen stehen wir gern unter der Rufnummer: 036374/22012 - Sekretariat des Bürgermeisters - zur Verfügung.

Die Bewerbungen können bis zum 28.02.2020 eingereicht werden.

**Schrot
Bürgermeister**

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Weißensee beabsichtigt die „Teiterrasse“ des chinesischen Gartens zum Zweck der gastronomischen Bewirtschaftung, für die Saison 2020 (01.04. bis 31.10.2020) in 99631 Weißensee, Marktplatz 21, zu verpachten.

Die Gewerbefläche beträgt insgesamt ca. 74,00 m².

Die Betreibung des Pachtobjektes ist nur und ausschließlich während der Öffnungszeiten des chinesischen Gartens möglich. Optional besteht die Möglichkeit das Pachtobjekt für weitere 3 Saisonjahre anzupachten.

Nähtere Informationen bzw. Termine zur Besichtigung erhalten Sie in der Stadtverwaltung Weißensee -Abteilung Liegenschaften-, Marktplatz 26, 99631 Weißensee nach telefonischer Absprache (Telefon-Nr. 036374/22017).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **07.02.2020** an die Stadtverwaltung Weißensee, Abteilung Liegenschaften, Marktplatz 26, 99631 Weißensee

**Schrot
Bürgermeister**

Bau und Förderung von Kleinkläranlagen

im Zuständigkeitsgebiet der Stadt Weißensee und seiner Ortsteile gemäß der gültigen Richtlinie zur Förderung von Kleinkläranlagen im Freistaat Thüringen i.d.a.F.

Für Gebiete, in denen der Anschluss der Grundstücke an eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage gemäß dem Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Weißensee dauerhaft nicht bzw. nicht innerhalb von 15 Jahren vorgesehen ist, nimmt die **Stadt Weißensee, Marktplatz 26 in 99631 Weißensee**

Anträge auf Fördermittel für Kleinkläranlagen von privaten und sonstigen Bauherren, welche in den nächsten 2 Jahren neu errichtet bzw. durch einen Ersatzneubau ersetzt oder nachgerüstet werden sollen, entgegen. Rückwirkende Förderung ist ausgeschlossen.

Dem Antrag sind die entsprechenden Unterlagen, Kopie der gültigen wasserrechtlichen Entscheidung für eine dem Stand der Technik entsprechenden Kleinkläranlage, die wasserrechtliche Erlaubnis bzw. die Sanierungsanordnung oder die Aufforderung der Behörde zur Sanierung, beizufügen.

Antragsformulare sind kostenfrei bei der Stadtverwaltung erhältlich oder auf den Internetseiten der Stadtverwaltung Weißensee unter www.weissensee.de in der Rubrik „Formulare“ oder der Thüringer Aufbaubank unter www.aufbaubank.de in der Rubrik Förderprogramme/Kleinkläranlagen abrufbar.

i.A.

Hammer

Bau- und Ordnungsverwaltung

Informationen

Freiwillige Feuerwehr Weißensee:

Indienststellung Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 10

Am 13.12.2019 fand im Gerätehaus Weißensee die offizielle Übergabe des neuen Feuerwehrfahrzeugs an die Kameradinnen und Kameraden der Stützpunktfeuerwehr statt. Nach über zweieinhalb Jahren Beantragung, Planung, Ausschreibung und Fertigung konnte das neue Fahrzeug am 25.10.2019 beim Aufbauhersteller Rosenbauer in Luckenwalde abgeholt werden.

In Anwesenheit des Landrates Harald Henning, des Beauftragten für den Sonderfahrzeugverkauf Mercedes Benz Andreas Kaune, des Gebietsverkaufsleiters Rosenbauer Rainer Worm, des Gebietsverkäufers von Brandschutztechnik Leipzig Egbert Pilz sowie Stadträten, Kameradinnen und Kameraden übergab der Bürgermeister Matthias Schrot den Zündschlüssel an den Stadtbrandmeister und Wehrführer Jörg Egenolf. Dieser bedankte sich recht herzlich bei allen Beteiligten und hob in seiner Ansprache die Wichtigkeit einer gut ausgerüsteten Freiwilligen Feuerwehr hervor. Er skizzierte den Werdegang einer solchen Beschaffung von der Beantragung im Jahre 2017 bis zur heutigen Indienststellung. Die Neuanschaffung war notwendig, weil das Löschgruppenfahrzeug bereits 25 Jahre seinen Dienst verrichtet hatte und nicht mehr dem Stand der Technik entsprach. Mit dem neuen Fahrzeug befindet sich die Freiwillige Feuerwehr auf dem aktuellen Stand der Technik und die Kameradinnen und Kameraden haben für ihre ehrenamtliche Arbeit beste Arbeitsbedingungen.

Das Fahrzeug führt 2000 Liter Löschwasser sowie 125 Liter Schaummittel mit. Darüber hinaus ist die gesamte Lichttechnik in LED ausgeführt und ein Lichtmast zum schnellen Ausleuchten von Einsatzstellen verbaut. Im Weiteren ist das Fahrzeug mit Allem ausgerüstet, was die Einsatzkräfte für die Brandbekämpfung sowie technische Hilfeleistung benötigen. Neu ist, dass sich bereits auf der Anfahrt zur Einsatzstelle 4 Einsatzkräfte mit Atemschutz ausrüsten können und somit sofort einsatzbereit sind. Das auf einem Straßenfahrgestell aufgebaute Fahrzeug hat ein zulässiges Gesamtgewicht von 14 Tonnen und verfügt über ein Automatikgetriebe. Die eingebaute Feuerlöschkreiselpumpe kann bis zu 3500 Liter Löschwasser fördern.



Der Bürgermeister dankte in seiner Rede den ehrenamtlichen Einsatzkräften für Ihr unermüdliches Engagement und Einsatzbereitschaft. Er hob deutlich hervor, dass es keinen Investitionsstau im Bereich der Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt geben dürfe und dankte dem Stadtrat für die richtigen Entscheidungen. Anschließend hielt der Pfarrer Dr. Hille eine kleine Andacht und segnete das Fahrzeug und die Einsatzkräfte.

Nach der Schlüsselübergabe konnte alle Anwesenden sich das Fahrzeug anschauen und mit den Feuerwehrleuten ins Gespräch kommen. Darüber waren Gespräche bei einem Imbiss und einem Getränk möglich.

Bereits wenige Tage nach der Indienststellung wurde der 1. Brandeinsatz mit dem Fahrzeug gefahren und die Technik ist zum Einsatz gekommen.

Weltoffenheit als Thema in der Ratsbrauerei

Dr. Thomas Muhr wurde Tapferer von Weißensee

Dr. Ing. Thomas Muhr, seit Samstag, dem 11. Januar auch „Thomas der Tapfere“ genannt, ist der Neue aus dem Jahr 2020, der in den Kreis der Tapferen der Stadt Weißensee aufgenommen wurde. Die Stimmung in der Ratsbrauerei war gut, als Bürgermeister Matthias Schrot den persönlich haftenden Gesellschafter der Muhr und Bender KG für sein Engagement in Weißensee dankte. Das Unternehmen ist seit 1992 in der Stadt ansässig und trage entscheidend dazu bei, dass die Stadt in den letzten fast drei Jahrzehnten eine positive Entwicklung genommen habe. „Dafür sind die Bürger auch sehr dankbar und hoffen, dass die Muhr und Bender KG auch künftig die Herausforderungen der Wirtschaft meistern wird“, so der Bürgermeister. Thomas Muhr erklärte seinerseits, dass Tapferkeit in den nächsten Jahren eine zunehmende Rolle spielen wird. Die Philosophie des Unternehmens sieht dafür drei wesentliche Eigenschaften. Man ist ehrgeizig, fokussiert und weltoffen. Die Autobranche befindet sich im Umbruch, der mit Ehrgeiz bewältigt werden müsse. Dazu sei es erforderlich, sehr fokussiert und viel zu arbeiten. Und von der Weltoffenheit profitiere nicht nur das Unternehmen, sondern auch die Stadt Weißensee. Und Tapferre sind weltoffen und wollen es bleiben. Den Fassanstich bewältigte „Thomas der Tapfere“ dann auch mit Bravour. Nach dem offiziellen Teil ging es im Kreise der anderen Tapferen zünftig weiter, schließlich ist der „Tag des Tapferen“ ein Fest, bei dem das extra aus diesem Anlass gebraute Bockbier und die musikalische Begleitung durch die Ottenhäuser Musikanten für ausgelassene Stimmung sorgten.



Veranstaltungen



Einladung zum Helbevortrag

am Sonntag, den 23. Februar 2020, um 15.00 Uhr
in den Rathaussaal nach Weißensee



Helbetunnel unter dem Marktplatz mit dem Abzweig zum Pfaffenhof

Einmalige Bilder und Wissenswertes über den rund 700 Jahre alten künstlichen Wasserverlauf der Helbe mit seinen Anliegerorten und Zuflüssen werden vom Heimatforscher Peter Georgi aus Greußen vor gestellt.

Alle Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Herr Georgi bittet um alte Zeugnisse aus Weißensee und Umgebung die im Zusammenhang mit dem Wassersystem stehen. Sie können am Nachmittag gleich eingesannt werden. Nachfragen zur Veranstaltung sind unter 0172 7321695 möglich. Schriftliche Unterlagen können an georgi@greussen.de versendet werden.

Einladung zum Neujahrskonzert

mit dem Duo
Dimitre Andronov & Peggy Bitterolf



*„Zauberhaft schön oder traumhaft magisch –
Musikalischer Start ins Jahr 2020“*

Sonntag, den 19. Januar 2020
Beginn: 17.00 Uhr

im Festsaal des Romanischen Rathauses

Der Eintritt ist frei.

Glückwünsche

Rückblick Gratulationen



Ende des vergangenen Jahres konnten sich wieder Bürgerinnen und Bürger über die persönlichen Glückwünsche des Bürgermeisters anlässlich ihres Jubiläums freuen. In Ottenhausen gingen die Glückwünsche der Stadt und die Ehrengaben an Herrn Erhard Steinhäuser zum 80. Geburtstag.

Vereine und Verbände

Weihnachtsfeier der Krümel des WKV



Auch Frau Waltraud Klaschka in Ottenhausen beging ihr 80. Wiegenfest und erhielt die Glückwünsche vom Bürgermeister.



Frau Gerda Teichmann in Weißensee freute sich ebenso über den Besuch von Herrn Schrot und nahm die Glückwünsche und Ehrengaben in Empfang.

Wir gratulieren unseren werten Bürgerinnen und Bürgern zum Geburtstag

Maroldt, Martina	am 13.02.	zum 70. Geburtstag
Sauerbier, Artur	am 17.02.	zum 85. Geburtstag
Beinicke, Kurt	am 17.02.	zum 80. Geburtstag
Wolf, Erna Christa	am 20.02.	zum 85. Geburtstag
Esche, Edith	am 21.02.	zum 80. Geburtstag
Henfling, Torsten	am 21.02.	zum 70. Geburtstag
Köhler, Elly	am 23.02.	zum 90. Geburtstag
Neblung, Ursula	am 24.02.	zum 70. Geburtstag
Daume, Eckhard	am 25.02.	zum 70. Geburtstag
Rüdiger, Ilse	am 26.02.	zum 80. Geburtstag
Walter, Doris	am 27.02.	zum 70. Geburtstag

Am 07.12.2019 folgten die Krümel des WKV der Einladung ihrer Trainerinnen Sabrina Stoschek, Stefanie Köhler und Stephanie Schuch zur diesjährigen Weihnachtsfeier. Um 11 Uhr versammelten sich alle Krümel im Geleithof und waren gespannt und aufgeregt, was wir uns für sie ausgedacht haben. Mit einem kleinen Rätsel wollten wir von den Kids wissen, was an Weihnachten auf keinen Fall fehlen darf. Viele Dinge wurden aufgezählt: Weihnachtsbaum, Weihnachtsmann, Geschenke. Und dann fiel unser Stichwort: Plätzchen! Ja, wir hatten Großes vor mit unseren 12 Krümeln: Plätzchen backen für die Muttis, Vatis und Geschwister, die wir für Nachmittag zum Kaffee eingeladen hatten. Dank der großen Unterstützung durch Bäckerei Bergmann bekamen wir 25 (!) Bleche mit Teigrohlingen zur Verfügung gestellt. Jetzt hieß es: Ausstechen! Ausstechen! Ausstechen! In Akkordarbeit füllten sich Bleche mit schönen weihnachtlichen Figuren. Ebenfalls erhielten wir von Bäckerei Bergmann Zuckerguss, Streusel und Smarties zum Verzieren unserer Meisterstücke. An dieser Stelle möchten wir auch Frau Ruth Jung Danke sagen für Ihre tatkräftige Unterstützung. Zum Mittag ließ Fleischerei Rüdiger es sich nicht nehmen Hot Dogs für die fleißigen Bäcker zu spendieren. Diese waren super lecker und wir waren froh nach der süßen Nascherei vom Teig endlich was Leckeres zu bekommen. Vielen Dank dafür.

Glücklich über unsere geleistete Arbeit empfingen wir 14.30 Uhr Muttis, Vatis und Geschwisterkinder zum Kaffee. Eigentlich ist es Aufgabe der Trainer, die Eltern damit zu überraschen, was ihre Kids beim Training lernen. Aber dieses Mal überraschten die Krümel uns. Als Dankeschön für unsere Arbeit erhielten wir einen wunderschönen Blumenstrauß und eine Bildercollage. Darüber haben wir uns riesig gefreut. Natürlich durfte auch eine kleine Tanzeinlage der Krümel zu „Last Christmas“ nicht fehlen. Es ist immer wieder schön zu sehen mit welcher großer Begeisterung und Ehrgeiz die Krümel ihre Auftritte wie kleine Profis meistern, egal ob zum Fasching oder zu privaten Feierlichkeiten.



Ein Ass hatten wir dennoch im Ärmel. Wer darf denn an Weihnachten auf keinen Fall fehlen? Richtig, der Weihnachtsmann! Mit einem lauten Klopfen an der Tür und „Ho! Ho! Ho!! kündigte er sich an. Plötzlich waren alle Krümel mucksmäuschenstill. Es ist schön, wenn so eine Tradition gewahrt werden kann. Wie es sich gehört, wurde für den Weihnachtsmann ein Ständchen „Oh Tannenbaum“ gesungen. Für jedes Kind gab es eine Tüte mit Süßigkeiten und eine personalisierte Fototasse.

Abschließend können wir sagen, dass es ein sehr schöner aber auch anstrengender Tag war. Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer. Ohne deren Unterstützung wäre dieser Tag nicht möglich gewesen.

Sabrina Stoschek

Mitglied des WKV und Trainerin der Krümel



Pokalspezialist-Cup der Junioren des FC Weißensee 03 e.V.



Am zweiten Adventswochenende kamen in der Sporthalle am Fischhof in Weißensee die Freunde des gepflegten Budenzaubers voll auf ihre Kosten. Die Junioren des FC Weißensee 03 luden zu ihrem traditionellen Hallenturnier ein. Erstmals in der Geschichte des FC Weißensee 03 präsentierten sich dabei alle Juniorenmannschaften an einem Wochenende. An beiden Tagen fanden je zwei Juniorenturniere statt. Gespielt wurde nach Futsalregeln. Den Anfang machten am Samstag, den 07.12.2019 die F-Junioren. Nach sehr spannenden Spielen konnte die Mannschaft um die Trainer Philipp Sell und Andreas Vogel das Turnier siegreich beenden. Herzlichen Glückwunsch an die neu formierte Truppe, solche schönen Erfolge schweißen noch mehr zusammen.

Das zweite Turnier am Samstag bestritten die E-Junioren. Den Turniersieg sicherte sich die Mannschaft des TSV 1914 Berlstedt/Neumark - Fußball, welche sich während des Turniers stetig steigerte und gerade im Halbfinale und im Endspiel eine souveräne Vorstellung zeigte und hochverdient gewann. Die Mannschaft der E-Junioren des FC Weißensee 03 mit ihrem Trainer Andreas Papesch landete am Ende auf dem 7. Platz.

Am Sonntag den 08.12.2019 starteten die Kleinsten, die G-Junioren, den Turniertag. Das Turnier gewannen die Bambini des SV Empor Buttstädt. Unsere erst im Sommer 2019 neugegründete G-Junioren-Mannschaft um den Trainer Jan Rohrig beendete das Turnier auf dem 6. Platz und sammelte wichtige Spielpraxis und Turniererfahrung. Nach dem G-Junioren-Turnier überreichte der Bürgermeister der Stadt Weißensee Herr Schrot unserem Nachwuchskoordinator Jan Rohrig einen Scheck über 200,00 Euro. Das Geld stammt aus einer Bierfassversteigerung während des Oktoberfestes in der Ratsbrauerei. Die Stadt Weißensee rundete den Ersteigerungserlös großzügig auf. Das Geld kommt zu gleichen Teilen dem Förderverein der Traumzauberbaum Grundschule Weißensee e.V. und den Junioren des FC Weißensee 03 zugute. Einen herzlichen Dank gilt den Beteiligten der Versteigerung und der Stadt Weißensee.

Der Abschluss des Turnierwochenendes war unseren D-Junioren vorbehalten. Bei den D-Junioren wird wie bei den Herren nur mit 4 Feldspielern plus Torwart gespielt (zum Vergleich 5 + 1 bei den jüngeren Altersklassen). Die beiden Trainer Daniel Koch und Marco Pergelt schickten deswegen auch zwei Mannschaften ins Turnier. Sieger des D-Junioren-Turniers wurde der VfB Grün-Weiß 1990 Erfurt e.V. Die Mannschaften des FC Weißensee 03 belegten am Ende die Plätze 6 und 7. Lilly Fabian wurde zur besten Tofrau gewählt.

Die Junioren des FC Weißensee 03 möchten sich nochmals bei dem namensgebenden Turniersponsor, dem Unternehmen Pokalspezialist, insbesondere bei Herrn Schneider bedanken. Ein erstes Dankeschön in Form eines Trikots wurde Herrn Schneider bereits am Ende des D-Junioren-Turniers übergeben. Bedanken möchten wir uns ebenfalls bei allen weiteren Sponsoren und Unterstützern der Junioren des FC Weißensee 03. Zu nennen wäre da Druckspezialist, Kaufland, Fliesen Beck GmbH, Köhler Bau, Fuhrunternehmen Andreas Kirsten, KaufDeinSchild, Fleischerei Rüdiger, Mobiles Reiseparadies - Jana Hoffmann, Fahrschule Sachs, Phönix Metallbau GmbH, Steuerkanzlei Litzrodt, Café am Markt, Mubea, BBW Betonwerk Weißensee, Raumgestaltung Stefan Müller, BESTENERGIE und Autohaus Hasselmann.

Einen großen Dank gilt allen, die zum Gelingen des Turniers beigetragen haben. Angefangen bei den Schiedsrichtern Eric Scholz, Marco Gärtner und Christopher Metz bei unserem Pressefotografen Marko Teichmann, den Hallensprechern René Richter, Enrico Beck und Jan Rohrig, dem Cheforgанизator Marco Pergelt und den Jugendtrainern des FC Weißensee 03.

Ganz besonders hervorheben möchte ich die Abteilung des Verkaufsteams, die von den Eltern der

teilnehmenden Kinder zusätzliche Unterstützung erfahren haben. Hier wurde sich gegenseitig im Vorfeld des Turniers und vor allem im Turnierverlaufmannschaftsübergreifend unterstützt, wodurch ein hervorragendes Beispiel von funktionierender Vereinsarbeit gegeben wurde.

Tim Scheinpflug im Namen der Junioren des FC Weißensee 03

Vogelbörse

**des 1. Weißenseer Vogelzuchtvereins
am 19. Januar 2020
von 8.00 bis 11.00 Uhr
im Vereinsheim „Am Gondelteich“**

Hier kann jeder Vogelfreund Vögel kaufen, verkaufen oder tauschen.

Schmutzige oder überbesetzte Käfige werden abgewiesen!

Es sind nur dreiseitig geschlossene Käfige zugelassen!

Die Börsenordnung ist zu beachten!

Alle Vogelfreunde sind herzlich eingeladen, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Nächste Börse: 16. Februar 2020

Info unter: 0173/ 9962982



Mitgliederversammlung des Kraftsportvereins Weißensee e.V.

Wahlen 2019

Die Mitgliederversammlung, mit Wahl des Vorstandes, fand für den Kraftsportverein Weißensee in Günstedt am 9.12.2019 statt. Hier konnte über eine erfolgreiche Wahlperiode, die erstmals über 5 Jahre ging, zurück geschaut werden. Mit etwa 10 Prozent der aktiven Mitglieder, die den Weg nach Günstedt gefunden hatten, wurde die MGV 2019 pünktlich um 18.30 Uhr eröffnet. Der Grad der Zufriedenheit sowie das große Vertrauen in die Arbeit unseres Vorstandes ließ sich schon an der Teilnehmerzahl feststellen, denn eine dringende Notwendigkeit über inhaltliche oder personelle Umstrukturierungen im Verein grundlegendes zu verändern bestand offensichtlich für den überwiegenden Teil der Mitglieder nicht. Danke den Teilnehmern, den anderweitig Verpflichteten, entschuldigten Interessierten und allen weiteren Mitgliedern für das Vertrauen in uns und jedem für seine Unterstützung und seinen persönlichen Beitrag an unserem Vereinsleben und Erfolg des Kraftsportver-

eins Weißensee. Eindrucksvolle Zahlen belegen die sportliche Entwicklung unseres Vereines, vom regelmäßigen Trainingsbetrieb bis hin zu internationalen Medaillen und Starts unserer Besten, Marie und Celine, in der ganzen Welt, sozusagen von Kanada bis Kapstadt. Diese Erfolge, überwiegend durch den Nachwuchs erreicht, sind eigentlich mehr Nebenprodukt unserer seit Jahren gelebten Jugendarbeit. Mit dem Ziel eines kontinuierlichen Freizeitangebotes für Jugendliche, jenseits von Nintendo, TV und PC zu schaffen betrachten wir den Wettkampfsport nicht in erster Linie als Vereinszweck. Umso mehr freut uns jeder Erfolg unserer Athleten, die sich für den Wettkampfsport entschieden haben. Der Breiten- und Freizeitsport, den die Mehrzahl der zurzeit etwa 150 eingetragenen Mitglieder in unserem Verein betreibt und der für diese Mitglieder im Alter von 4 bis 84 Jahren sowohl Ergänzung oder auch Hauptteil ihrer sportlichen Aktivitäten darstellt, macht einen Großteil unserer Arbeit aus. Die langjährige Unterstützung der Stadt Weißensee und der Gemeinde Günstedt (hier hat unser Verein seit 2008 eine „Zweigstelle“) soll dabei nicht unerwähnt bleiben. Für das Jahr 2020 dürfen sich alle die den Verein unterstützen wollen die Termine für zwei Meisterschaften vormerken, 29.2.20 und 11.7.20. Wir sind Ausrichter von Wettkämpfen im Powerlifting.

Zur Verbesserung unserer nachbarschaftlichen Beziehungen sind eine wenige Änderungen im Trainingsbetrieb nötig. Wir bitten an dieser Stelle alle Mitglieder sich im Protokoll der MGV und den Aushängen/Informationen im Kraftraum (eine Veröffentlichung erfolgt zeitnah in den nächsten Tagen) zu informieren.

Wir gratulieren dem alten wie dem neuen Vorstand, der der gleiche geblieben ist, zu seiner erfolgreichen Arbeit und zur Neuwahl.

**Carsten Hauschild
Vorstand**

Historisches

Weißensee und Umgebung vor 100 Jahren



**zusammengestellt aus Zeitungsausschnitten
durch das Stadtarchiv Weißensee**

Januar 1920

Aus Stadt und Land: Weißensee. Aus jenen unruhigen Tagen, wo friedlich dahinziehende Landjäger bei Kindelbrück attackiert und gleichberechtigte Bürger aus Weißensee auf die Straße gezerrt und mißhandelt wurden, ging das hartnäckige Gerücht, daß man in Weißensee für den Wiederholungsfall noch Waffen

versteckt halte. Schon vor einiger Zeit hatten Gendarmen eine stattliche Anzahl Gewehre aus den Verstecken geholt. Gestern Vormittag war die gesamte Gendarmerie des Kreises in Weißensee und nahm im Beisein hiesiger Einwohner eine Reihe von Haussuchungen vor. Dabei wurden verschiedene Maschinengewehre, dazu gehörige Munition und Karabiner herausgeholt. Nun wird sich wieder ein gerichtliches Nachspiel anschließen. (10.01.)

Weißensee. Kirchliche Nachrichten aus dem Jahre 1919. Kommunikanten 466, 35 weniger als im vorigen Jahre, Getraute 27 Paare, 10 Paare mehr als im Jahr davor, Geboren 70 Kinder, 38 Knaben und 32 Mädchen, 57 davon wurden getauft, Gestorbene 39 Personen, 17 weniger als im Vorjahr. Aus älteren Zeiten wird angemerkt, daß im Jahre 1819: 81 geboren, 62 gestorben, 20 Paare getraut sind und 1542 Personen das heilige Abendmahl erhalten haben. (gekürzt Archiv, 11.01.)

Scherndorf. Der 11. Januar war für Scherndorf ein besonderer Gedenktag. An diesem Tage fand die feierliche Enthüllung der Ehrentafel statt, die Kirche und Gemeinde ihren im Weltkrieg Gefallenen Helden im Gotteshause hat anbringen lassen. Die Tafel, aus schwarzen, polierten Granit mit herausgeblasenen Laubornamenten und einem die ganze Länge halbierendem Schwert, trägt in Goldschrift die zehn Namen der von Scherndorf und Gut Schönstedt Gefallenen. Es ist ein ausgezeichnetes Werk des Marmorwerks Fröbel u. Comp. in Erfurt. (gekürzt Archiv, 24.01.)

Vermischtes: Ein eigenartiger Vorfall spielte sich in Fürstenberg an der Oder ab. Vor einigen Tagen wurde dort die Leiche eines Lebensmüden gefunden. Der Magistrat veranlaßte die Absendung der Leiche, die in eine Holzkiste gelegt wurde, an die anatomische Station der Klinik in Rostock. Bahngutmärkte bemächtigten sich nun der Kiste, in der sie anscheinend Fleisch vermuteten. (13.01.)

Annoncen: Am 6. Januar verstarb in Weißensee Frau Amalie Lenz, geb. Nix im 67. Lebensjahr. (08.01.) Für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich ihrer Vermählung in Weißensee bedanken sich Otto Dreckstraeter und Frau Gertrud, geb. Köhler. (09.01.) Für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich ihrer Vermählung in Weißensee bedanken sich Franz Keil und Frau Therese, geb. Rottleb. (16.01.)

Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb in einem Erfurter Krankenhaus der Weißenseer Louis Degeiner im Alter von 47 Jahren. (17.01.)

Am 21. Januar verstarb in Gangloffsömmern Herr Albin Hundt im 61. Lebensjahr; Ihre Vermählung am 20. Januar in Weißensee geben bekannt: Paul Heidenreich und Frau Helene, geb. Nottrodt. (23.01.)

Ihre Verlobung geben bekannt: Walter Feige mit Fräulein Hanna John und Wilhelm Schencke mit Fräulein Linny Fendt. (26.01.)

Im Erfurter Krankenhaus verstarb am 26.01. die Weißenseerin Frau Helene Eckstein, geb. Schulz im Alter von 46 Jahren. (28.01.)

Am 28. Januar entschlief im 80. Lebensjahr die Weißenseerin Frau Karoline Fiedler, geb. Gräßner; Ebenfalls am 28. Januar verstarb im Alter von 3 Jahren Marianne, Tochter von Paul und Amalie Scheller aus Weißensee. (30.01.)